

Günther Koch (ehem. Aufsichtsrat)

Beitrag von „Threadstarter“ vom 22. November 2011, 08:47

***"Arsch voll Falten, Schläfen grau,
so alt wie Du wird keine Sau..."***

Das kleine, freche Verslein hat insbesondere bei Clubfans ernsthafte Berechtigung, denn wer diesem Verein über viele Jahrzehnte die Treue hält, bei dem kann sich ja eigentlich nur der Hausarzt über sehr umfangreiche Diagnosen freuen...

Doch es gibt Cluberer, die - jeder ärztlichen Empfehlung zuwider - im reifen Alter noch danach drängen, Verantwortung zu übernehmen, Verantwortung für den Verein, den sie ins Herz geschlossen haben - ihren, DEN CLUB!

Solch ein Mann ist unser Günther Koch, ein echter Glücksgriff für den Verein!

Ich wünsche Ihnen, lieber Herr Koch, alles erdenklich Gute zum heutigen 70., Gesundheit, viel Kraft und Erfolg für Ihren Job beim Club und vor allem auch das nötige Durchhaltevermögen!

 found or type unknown

Koch, wie man ihn eher nicht kennt, beim legendären 8:1 Sieg Deutschlands gegen Österreich. Auf dem Platz: Literaten, Dichter und Freunde (Quelle: Deutsche Akademie für Fußballkultur)

Beitrag von „Sickobilly“ vom 22. November 2011, 08:54

Alles Gute zum 70., lieber GüKo!

Beitrag von „eintakter“ vom 22. November 2011, 10:16

Alles Gute zum 60ten 🌍, Gesundheit und Glück, vor allem auch im neuen Ehrenamt!!!! Feier schön!

Beitrag von „oberlehrer“ vom 22. November 2011, 10:28

Alles Gute und viel Erfolg bei der neuen Aufgabe!

Beitrag von „Chaos“ vom 22. November 2011, 10:30

Alles Gute, GüKo!

Beitrag von „haribo78“ vom 22. November 2011, 10:31

herzlichen Glückwunsch, Herr Koch!

icon_95471751b953fc216800e4b4ec0eb6b8

Beitrag von „El Molotov“ vom 22. November 2011, 10:34

Happy Birthday GüKo!

Beitrag von „Beda“ vom 22. November 2011, 19:03

Alles Gute, hau rein 😊

Beitrag von „kargus“ vom 22. November 2011, 20:34

Von mir auch alles Gute.....

Und vielen Dank fürs Video vom Pokalfinale FCN - FCB (ausgeliehen vor genau 12 Jahren) 🍀

Beitrag von „Menne“ vom 22. November 2011, 20:47

Glückwunsch GüKo!

Beitrag von „heftischlumpf74“ vom 22. November 2011, 20:49

Happy Birthday GüKo!

Beitrag von „MorlocksMax“ vom 22. November 2011, 20:55

Happy burtdsdach GüKo

Beitrag von „xxlthl“ vom 22. November 2011, 21:12

Glückwunsch an die Reporterlegende!!

Beitrag von „lego“ vom 22. November 2011, 21:24

alles gute Günther und schee dassd dem glubb treu bleibst

Beitrag von „Maddin“ vom 22. November 2011, 21:31

Alles Gute, GüKo! :hoch:

Beitrag von „Binoola“ vom 22. November 2011, 23:52

Alles Gute an meinen Lieblingsreporter in meiner Kindheits- und Jugendzeit ! Du warst zwar nicht immer der unumstrittenste, aber du bist einfach eine Koriphäe und hattest immer den Glubb im Herz.....ich hoffe, das bleibt auch weiterhin so und Du schaust denen da oben schön auf die Finger und verwirklichst Deine gesteckten Ziele, die sich sehr vielversprechend anhören....
:hoch:

Und noch was: Scheiß auf den Böllers Hans!

Beitrag von „koehler“ vom 23. November 2011, 02:22

Alles Gute!

Und ein glückliches Händchen für evtl. schwierige bevorstehende Entscheidungen im Aufsichtsrat!

Und natürlich beim Protokoll führen 😊

Beitrag von „Ducnici“ vom 23. November 2011, 10:28

von mir auch alles gute nachträglich!

Und bitte weiter so "bissig"! 😊

Beitrag von „wallys“ vom 23. November 2011, 17:18

Alles Gute, alter Mann 🙌🙌

Beitrag von „FCN74“ vom 24. November 2011, 16:53

Interview vom Oktober in der SZ is mir grad wieder eingefallen.....

Gerade gab die FCN-Führung ein finanzielles Plus für das vergangene Geschäftsjahr bekannt, hauptsächlich natürlich wegen des Verkaufs von Ilkay Gündogan. Was muss passieren, damit die Entwicklung weiter positiv verläuft?

Koch: Die jungen Spieler dürfen nicht nur sagen, wie sehr es ihnen hier gefällt, sie müssen hier auch bleiben. Die hervorragende Nachwuchsarbeit muss sich auch oben bezahlt machen. So einer wie der Wollscheid in der Abwehr, solche Talente müssen bleiben.

SZ: Der ist doch sicher bald weg.

Koch: Isser nich, issen nich.

<http://www.sueddeutsche.de/spo...-du-verlierst-1.1159625-3>

Tja so schnelllebig ist das Geschäft..... drum traue schau wem 🍊

Beitrag von „Kickers23“ vom 25. November 2011, 12:46

Aber recht hat er mit seiner eigentlichen Aussage

Beitrag von „montana“ vom 28. Dezember 2011, 22:15

so ein selbstdarsteller hat uns noch gefehlt....
habe nie die euphorie hier im forum wegen seiner wahl verstanden....

Beitrag von „Menne“ vom 29. Dezember 2011, 13:09

<https://www.glubbforum.de/forum/thread/11162-g%C3%BCnther-koch-ehem-aufsichtsrat/>

fakten!

Beitrag von „Oberpfalz“ vom 27. Januar 2012, 07:57

BR:„BLICKPUNKT SPORT“ demnächst auch aus NÜRNBERG...

Immerhinque: ein Anfang scheint gemacht. Intendant Ulrich Wilhelm sicherte das auf meine Frage hin am Dienstag Abend im Nürnberger Presseclub zu und eine Bestätigung erfolgte am Morgen danach schriftlich:

mindestens z w e i m a l sendet BLICKPUNKT SPORT aus FRANKEN bzw. NÜRNBERG.

Zwar ist das immer noch v i e l zu wenig- aber immerhin..

Mehr dazu hier vielleicht in meiner nächsten Zeitungs-Kolumne

<http://guenther-koch.de/2012/0...nächst-auch-aus-nurnberg/>

:hoch:

Beitrag von „Sickobilly“ vom 27. Januar 2012, 08:00

Wooow! Riesenerfolg! Dachte nicht, dass das einer hinbekommt, saustarkt Herr Koch!

Beitrag von „El Molotov“ vom 27. Januar 2012, 08:03

Sau gut! Freut mich.

Und ich bin jetzt schon gespannt ob dann zu diesen Sendungen die Bauernspieler von Nordösterreich nach Nürnberg fahren.

Wahrscheinlich aber wohl eher nicht. Die zwei Sendungen werden in der Sommer- und Winterpause sein und schwerpunktmäßig über Wintersport und Olympia berichten.

Beitrag von „Laubi“ vom 27. Januar 2012, 08:03

Super - Danke Herr Koch!!

Ich bin mal gespannt, wie viele Vollspacken dann mit Bayernschal drinhocken. 🙌

Beitrag von „Oberpfalz“ vom 27. Januar 2012, 08:04

Zitat von El Molotov

Sau gut! Freut mich.

Und ich bin jetzt schon gespannt ob dann zu diesen Sendungen die Bauernspieler von Nordösterreich nach Nürnberg fahren.

Wahrscheinlich aber wohl eher nicht. Die zwei Sendungen werden in der Sommer- und Winterpause sein und schwerpunktmäßig über Wintersport und Olympia berichten.

Siehs doch nicht gleich wieder negativ 😏

Der erste Schritt ist mal gemacht. GüKo wird das sehr gut beobachten glaube ich 😊

Beitrag von „Danny“ vom 27. Januar 2012, 08:07

Sehr schön. Vielleicht ändert sich dann die Sendeverteilung von 3 Minuten Glubb/20 Minuten Bayern auch ein wenig... (zumindest in Nürnberg)

Beitrag von „El Molotov“ vom 27. Januar 2012, 08:09

Zitat von Oberpfalz

Siehs doch nicht gleich wieder negativ 😊

Der erste Schritt ist mal gemacht. GüKo wird das sehr gut beobachten glaube ich 😊

Finde das super was GüKo bewirkt hat. Das war vollkommen ernst gemeint.

Nur ich traue dem Othmer und den ganzen Saubeuteln beim BR einfach nicht über den Weg... Sorry 😊

Beitrag von „Oberpfalz“ vom 27. Januar 2012, 08:10

Zitat von El Molotov

Finde das super was GüKo bewirkt hat. Das war vollkommen ernst gemeint.

Nur ich traue dem Othmer und den ganzen Saubeuteln beim BR einfach nicht über den Weg... Sorry 😊

Da hast du wieder Recht!!!

Beitrag von „Sickobilly“ vom 27. Januar 2012, 08:12

Kann man schon Karten bestellen? Wie wärs wenn wir uns da als Zuschauer reinhocken 😊

Beitrag von „Oberpfalz“ vom 27. Januar 2012, 08:13

Zitat von Sickobilly

Kann man schon Karten bestellen? Wie wärs wenn wir uns da als Zuschauer reinhocken



Dabei!

1. Sickobilly
 2. Oberpfalz
 - 3.
-

Beitrag von „Laubi“ vom 27. Januar 2012, 08:18

Zitat von Oberpfalz

Dabei!

1. Sickobilly
2. Oberpfalz
- 3.

3. Laubi

(wenn net grad Ausrede 1- 9.999 angewendet werden kann)

Beitrag von „El Molotov“ vom 27. Januar 2012, 08:23

1. Sickobilly
2. Oberpfalz
3. Laubi
4. Moli

Beitrag von „eintakter“ vom 27. Januar 2012, 09:28

endlich mal Aufsichtsräte die ihren Worten auch Taten folgen lassen!!! Super :hoch:

Beitrag von „genervt“ vom 27. Januar 2012, 10:40

:hoch:

Beitrag von „Altmeister“ vom 27. Januar 2012, 10:58

Sondersendung über den Aufstieg der SpVgg... 🙌😊

Beitrag von „eintakter“ vom 27. Januar 2012, 11:17

Zitat von Altmeister

Sondersendung über den Aufstieg der SpVgg... 🙌😊

danke. etz hast mir den vormittag versaut 🇨🇦

Beitrag von „Maddin“ vom 27. Januar 2012, 11:46

Zitat von Altmeister

Sondersendung über den Aufstieg der SpVgg... 🙌👍

Genau das hab ich mir auch gedacht. 🙌

Beitrag von „Totti“ vom 27. Januar 2012, 12:12

Gibts da dann Zäune, die uns vom Studiosturm abhalten können?

Beitrag von „lego“ vom 27. Januar 2012, 12:33

zieht es halt Net ins lächerliche...

sonst schreien immer alle die oberen sollen mal was bewegen, dann setzt sich einer mal wirklich ein, und erreicht etwas , was ich nie für möglich gehalten hätte und was machen manche hier?

sich lustig darüber....

freut euch halt dass der Günther net nur daherredet sondern sich einsetzt.
was der br daraus macht ist ne andre Sache. hoffe Herr Koch hat da ein Wörtchen mitzureden

Beitrag von „genervt“ vom 27. Januar 2012, 12:36

Also ehrlich ich würde lieber EINE Sondersendung über den Aufstieg der Vorstädter sehen als jedesmal 90% Bauern (moderiert von nem Bauern) 5 %diverses und 5% Club.

Beitrag von „eintakter“ vom 27. Januar 2012, 13:15

Zitat von legolas02

zieht es halt Net ins lächerliche...

sonst schreien immer alle die oberen sollen mal was bewegen, dann setzt sich einer mal wirklich ein, und erreicht etwas , was ich nie für möglich gehalten hätte und was machen manche hier?

sich lustig darüber....

freut euch halt dass der Günther net nur daherredet sondern sich einsetzt.
was der br daraus macht ist ne andre Sache. hoffe Herr Koch hat da ein Wörtchen mitzureden

Alles anzeigen

haben wir doch, schau halt amol oben. muss ja net alles immer bierernst sein oder? 🍷

Beitrag von „Jersey“ vom 27. Januar 2012, 14:18

Bin positiv von Ihnen überrascht, Herr Koch ! Bitte weiter so :hoch:

Beitrag von „Binoola“ vom 27. Januar 2012, 17:50

Der Günther ist einer, der nicht nur seine Klappe weit aufreißt und Parolen schwingt, sondern endlich mal einer der handelt und mit Herz und Seele dabei ist! Fand es schon klasse, als er selbst mit einem Stand im Stadion sehr aktiv und sympathisch neue Mitglieder geworben hat, was er sich ja neben dem Ziel, dem Glubb in den überregionalen Medien mehr Aufmerksamkeit zu widmen, auch auf die Fahnen geschrieben hat. Wenn man bedenkt, was er offenbar mit seinem Einfluss und seinen Aktivitäten in der kurzen bereits erreicht hat, Hut ab! Das haben andere "Aufsichtsräte" in zwei Amtszeiten nicht geschafft..... Weiter So Günther! :hoch::hoch:

Beitrag von „Beda“ vom 28. Januar 2012, 15:05

Suppa Günther. Ich hab noch nie übern Günther gschimpft.

Beitrag von „wallys“ vom 9. Februar 2012, 17:49

Zitat

Der Günther ist einer, der nicht nur seine Klappe weit aufreißt und Parolen schwingt, sondern endlich mal einer der handelt und mit Herz und Seele dabei ist! Fand es schon klasse, als er selbst mit einem Stand im Stadion sehr aktiv und sympathisch neue Mitglieder geworben hat, was er sich ja neben dem Ziel, dem Glubb in den überregionalen Medien mehr Aufmerksamkeit zu widmen, auch auf die Fahnen geschrieben hat. Wenn man bedenkt, was er offenbar mit seinem Einfluss und seinen Aktivitäten in der kurzen bereits erreicht hat, Hut ab! Das haben andere "Aufsichtsräte" in zwei Amtszeiten nicht geschafft..... Weiter So Günther! :hoch: :hoch:

..das machte vor jedem Heimspiel - ihr findet ihn im neuen Fanshop-Treff-Service Center, seit neuestem mit Mikro 🗣️

Beitrag von „Tobi“ vom 9. Februar 2012, 18:01

Auf seinen Blog gibt's zurzeit ein Gewinnspiel mit tollen Preisen 😊

<http://guenther-koch.de/2012/0...uer-tabellein-guko-quiz/>

Beitrag von „Oberpfalz“ vom 16. Februar 2012, 14:31

<http://guenther-koch.de/2012/0...lich-verliebte/#more-2583>

ÜBER 3000 UNGLÜCKLICH VERLIEBTE....

4. Kolumne 2012

a.d. Reihe " Wir rufen Günther Koch " (seit 2008) für
Neumarkter Tagblatt/Mittelbayerische Zeitung
vgl. auch unter : <http://www.mittelbayerische.de>

Wie verrückt muss man eigentlich sein, um bei minus zehn Grad an einem Sonntag im Februar 2012 freiwillig nach Augsburg zu fahren, um sich dort 90 Minuten lang zu fragen, wer man sei, wo man sei und was das eigentlich sei, was man da auf halbgefrorenem Rasen zu sehen bekommt. Ein Fußballspiel etwa?

Etwa gar ein Fußball-Bundesligaspiel? Das kann doch nicht wahr sein! Oder etwa doch? Am 12. 02. 2012 fand die gar nicht so kurze Reise von mehr als 3000 unglücklich und hoffnungslos Verliebten - übrigens auch im Sitzplatz- und VIP-Bereich - nach Augsburg statt. Inständig hofften alle, dass „ihr“ Club endlich mal wieder ein Lächeln zeige, ein gewinnendes.

Klar, man wusste schon vorher, es kann auch in Augsburg passieren, dass man abermals von seiner einzig dauerhaften großen Liebe eines ganzen Lebens enttäuscht wird und es kann sein, dass man wieder nur den Kopf schüttelt, stumm vor sich hin schweigt und friert und jammert und flucht und pfeift. Und genau so war es dann leider auch.

Es wurde ein Fußball-Gefrierprodukt mit zwei Nullen. Ein elender Nuller -Kick halt. Und die Spieler des 1. FCN bekamen dafür sogar viel Geld. Aus meiner nahen Sicht darf man nun allerdings nicht behaupten, dass die Clubspieler in Augsburg nicht mit Eifer bei der Sache gewesen wären.

Vielmehr hatte ich den Eindruck, es fehlte ihnen die „Erzählung“ (Neil Postman), die jeder in sich tragen muss, wenn er auf dem Platz oder sonstwo etwas „zu sagen“ haben will. Das innere Feuer, der Zusammenhalt und die gemeinschaftliche Überzeugung konnte ich nicht entdecken. Jedenfalls ist das meine Erklärung.

Vielleicht hat irgendetwas die Spieler vor dem Spiel gegen Augsburg zu sehr beschäftigt, möglicherweise gar belastet. Etwas, von dem wir alle nichts wissen wollen. Doch die Spieler, die mehr wissen als wir, werden hoffentlich jetzt vor dem richtungsweisenden Spiel gegen den 1. FC Köln ganz genau wissen, welche Antwort sie sich selbst (!), den über die Maßen geduldigen aber enttäuschten Club-Fans jeden Alters sowie vor allem auch ihrem Arbeitgeber 1. FCN schuldig sind. Freunde, wir warten! Noch bis Samstag. Auf Antwort und Tore.

Meine Glückwünsche in Richtung Fürth zum Erreichen des Halbfinals im Pokal dank Sieg in Hoffenheim hatte ich ja an dieser Stelle voreilig schon im Januar losgelassen. Damals sprach ich sogar vom Erreichen des Finals in Berlin. Selbst gegen Borussia Dortmund hat die SpVgg Greuther Fürth zumindest eine gewisse Chance. Man erinnere sich nur an Oliver Zettl und seine Tore damals im Pokal gegen den Favoriten Dortmund. Seinerzeit spielte Fürth nur in der Landesliga. Demnächst spielen sie womöglich endlich erstmals in der Bundesliga. Da könnte es dann zwei fränkische Derbys geben. Hauptsache aber, unser Club gewinnt am Samstag gegen den Keller-Nachbarn Köln.

Beitrag von „Altmeister“ vom 16. Februar 2012, 14:41

Finde Kochs Post sehr kontraproduktiv! Das klingt ja so, als ob die Spieler absichtlich schlecht gespielt hätten, weil sie was belastet. Etwa der Trainer? Solche Gerüchtemacherei sollte er sich gerade bei unserem notorisch nervösen Umfeld sparen... :runter:

Beitrag von „Kickers23“ vom 16. Februar 2012, 14:42

ich finds gut, dass auch mal Kritik laut wird.
Soll er sich das genehmigen lassen, was er von sich gibt? bestimmt nicht.
das hätten sie gerne.

Beitrag von „Altmeister“ vom 16. Februar 2012, 14:58

Zitat von Kickers23

ich finds gut, dass auch mal Kritik laut wird.
Soll er sich das genehmigen lassen, was er von sich gibt? bestimmt nicht.
das hätten sie gerne.

1. hat er jetzt eine Vereinsfunktion, da kann man nicht mehr so locker flockig Sprüche in der Öffentlichkeit heraushauen.
 2. sollte Kritik zunächst im Verein geübt werden. Gut, Schäfer und auch Hecking haben ihre Meinung über die Einstellung einiger Spieler auch nicht intern, sondern öffentlich geäußert.
 3. läßt der Post sehr viel (meiner Meinung nach zu viel) Spekulationsraum, was hinter den Kulissen vermeintlich schief läuft. Bei Herrn Ehrenbergs Aussage nach dem Derby hat man ja gesehen, wie man sowas in den Boulevardmedien leicht verdrehen kann, daß es einen ganz anderen Sinn als das Gesagte ergibt. Böseartigerweise kann man Kochs Aussage so interpretieren, daß die Mannschaft ja kann, aber nicht darf oder - noch schlimmer - nicht will. Wer würde hieran Schuld sein? Richtig, der Trainer... Eine solche Diskussion, angestoßen durch einen FCN-Aufsichtsrat, kann auch Koch nicht im Sinn gehabt haben. Oder doch?
-

Beitrag von „Matthias77“ vom 16. Februar 2012, 15:24

"...Das innere Feuer, der Zusammenhalt und die gemeinschaftliche Überzeugung konnte ich nicht entdecken..."

Ich hatte Herrn Koch am Sonntag um 11.30h am Bahnhof gesehen. Aschfahles, unrasiertes Gesicht mit langem gammeligem dunklen Mantel, gefütterte Schlappohrmütze mit Schild und Reisetrolli.

Das sah bemitleidenswert aus; wie ein Rentner der nach überstandener, schwerer Operation zum langwöchigen Rehabilitationsaufenthalt fährt. Dieses Erscheinungsbild hat zum Sonntagskick gepaßt.

Falls er krank sein sollte, wünsche ich ihm ohne Polemik gute Besserung.

Für einen Aufsichtsrat war das kein positives bzw. überzeugendes Auftreten.

Beitrag von „Kickers23“ vom 16. Februar 2012, 15:37

Zitat von Altmeister

1. hat er jetzt eine Vereinsfunktion, da kann man nicht mehr so locker flockig Sprüche in der Öffentlichkeit heraushauen.
2. sollte Kritik zunächst im Verein geübt werden. Gut, Schäfer und auch Hecking haben ihre Meinung über die Einstellung einiger Spieler auch nicht intern, sondern öffentlich geäußert.
3. läßt der Post sehr viel (meiner Meinung nach zu viel) Spekulationsraum, was hinter den Kulissen vermeintlich schief läuft. Bei Herrn Ehrenbergs Aussage nach dem Derby hat man ja gesehen, wie man sowas in den Boulevardmedien leicht verdrehen kann, daß es einen ganz anderen Sinn als das Gesagte ergibt. Böserweise kann man Kochs Aussage so interpretieren, daß die Mannschaft ja kann, aber nicht darf oder - noch schlimmer - nicht will. Wer würde hieran Schuld sein? Richtig, der Trainer... Eine solche Diskussion, angestoßen durch einen FCN-Aufsichtsrat, kann auch Koch nicht im Sinn gehabt haben. Oder doch?

Wer interpretiert jetzt in die Worte von Günther Koch was rein?

Ich bin der Meinung, dass er nicht so viel preis gegeben hat. Was tatsächlich vorgefallen ist, haben wir ja bereits erfahren. Meiner Meinung nach wird viel zu viel unter den Teppich gekehrt. Ab und zu ein Rumpeln wirkt reinigend.

Und ich bin der Meinung auch das ist eine Aufgabe des Aufsichtsrates. Er hat ja wirklich sanfte Worte gewählt. Und keine einzelnen rausgepickt, wie es von anderer Seite schon gemacht

wurde.

Beitrag von „emilou“ vom 16. Februar 2012, 15:48

"Vielleicht hat irgendetwas die Spieler vor dem Spiel gegen Augsburg zu sehr beschäftigt, möglicherweise gar belastet. Etwas, von dem wir alle nichts wissen wollen. Doch die Spieler, die mehr wissen als wir, werden hoffentlich jetzt vor dem richtungsweisenden Spiel gegen den 1. FC Köln ganz genau wissen, welche Antwort sie sich selbst (!), den über die Maßen geduldigen aber enttäuschten Club-Fans jeden Alters sowie vor allem auch ihrem Arbeitgeber 1. FCN schuldig sind. Freunde, wir warten! "

Also ehrlich, was soll so ein Kommentar? Wenn die Spieler etwas beschäftigt hat, wieso sollten wir das dann nicht wissen wollen? Gerade wenn das dazu führt, daß die einen Grottenkick abliefern? Und wenn sie etwas so aus der Bahn geworfen hat, daß sie nicht mal mehr in der Lage waren, Augsburg Paroli zu bieten, weshalb sollten sie dann jetzt auf einmal wieder zu guten Leistungen fähig sein?

Beitrag von „Kickers23“ vom 16. Februar 2012, 15:56

mittlerweile weiss doch jeder was die beschäftigt haben mag. der anschiss und die Strafversetzung auf die Bank.

Umso bescheidener find ich die Reaktion der Mannschaft.

Beitrag von „Morbo“ vom 16. Februar 2012, 16:15

Die Kolumne ist Mist!

In seiner Funktion als Aufsichtsrat hat Herr Koch meiner Meinung nach zwei Möglichkeiten mit Problemen im Verein, die er ausgemacht zu haben meint, umzugehen: Entweder er spricht sie intern an und stellt sie im Aufsichtsrat zur Debatte oder er geht damit an die Öffentlichkeit und nennt klar Ross und Reiter.

Der Gang an die Öffentlichkeit ist natürlich problematisch. Es müssen schon wirklich gravierende Misstände sein, wenn zur Lösung des vermeintlichen Problems Vereinsinternas an die Öffentlichkeit gebracht werden müssen. Aber sollte es das Gewissen des Aufsichtsrates verlangen müsste es eben so sein.

Der hier gewählte Weg ist für mich vereinschädigend, da durch die Andeutung irgendwelcher Tatsachen oder Vorfälle den Spekulationen Tür und Tor geöffnet werden. Allerdings ausschließlich im negativen Sinne.

Herr Koch hat in seiner Funktion als Aufsichtsrat eine Verantwortung gegenüber dem FCN und dieser Verantwortung wird er mit so einer schlechten Kolumne nicht gerecht!

Beitrag von „p.“ vom 16. Februar 2012, 17:05

Zitat von Kickers23

..... Meiner Meinung nach wird viel zu viel unter den Teppich gekehrt.....

Da stimme ich voll zu,
elende, permanente Geheimniskrämerei.

Beitrag von „skloff“ vom 24. April 2012, 09:33

Hier sollte man mal ein Lob für Günther Koch aussprechen, das ist denke ich mehr als angebracht.

Weiter so Günther!

Beitrag von „Altmeister“ vom 24. April 2012, 09:43

"Mögen die Wege noch so steinig sein..." :hoch: (gilt aber für den gesamten Aufsichtsrat und den Vorstand)

Beitrag von „kapo00“ vom 24. April 2012, 19:14

<http://www.youtube.com/watch?v=-MMUuIHpivE>

Ab ca. Minute 5:00.

No comment.

Beitrag von „Ghostwriter“ vom 24. April 2012, 19:26

Zitat von kapo00

<http://www.youtube.com/watch?v=-MMUuIHpivE>

Ab ca. Minute 5:00.

No comment.

toppt meiner meinung nach den haxn liebermann 😊

Beitrag von „Raeler“ vom 24. April 2012, 19:29

Drehen etz alle durch oder was? Keiner einen Sinn mehr für gesunde Rivalität, dieses Arschgekrieche und diese Pseudomoral geht mir langsam aufn Keks!!!

Beitrag von „Maddin“ vom 24. April 2012, 20:26

Im Gegensatz zum Hax'n Liebermann macht der Koch aber kein Geschäft damit. Außerdem ist es bekannt, dass sich Koch als "Fan aller bayerischen Mannschaften" sieht und mitunter sogar über Bayern Hof schwärmt. Auch wenn ich es selbst nicht so toll finde: Jeder hat das Recht auf eine eigene Meinung. 😊

Beitrag von „Menne“ vom 24. April 2012, 20:26

<http://clubmitglieder.com/eier>

Beitrag von „Altmeister“ vom 24. April 2012, 20:35

Zitat von Maddin

Im Gegensatz zum Hax'n Liebermann macht der Koch aber kein Geschäft damit. Außerdem ist es bekannt, dass sich Koch als "Fan aller bayerischen Mannschaften" sieht und mitunter sogar über Bayern Hof schwärmt. Auch wenn ich es selbst nicht so

toll finde: Jeder hat das Recht auf eine eigene Meinung. 🤔

Auch als FCN-Aufsichtsrat? 🤔

Beitrag von „Roll“ vom 24. April 2012, 23:04

Ich weiß ja nicht wie lange sich einige hier noch weiters blamieren wollen 🤔, ich habe jetzt kein Problem den Fürthern zum Aufstieg zu gratulieren - die Vorstandschaft und der Aufsichtsrat beim FCN sehen es wohl ebenso, warum sollten die ein Problem haben und die sporliche Leistung vom Nachbarn n i c h t anerkennen? - nur Kleingeister wissen nicht was Respekt bedeutet....ich sag es euch: Respekt bedeutet **Gegenseitige** Anerkennung, wer Respekt gibt, wird auch Respekt erhalten.

Wer ein Problem hat, den sportlichen Wettkampf zwischen FCN vs. Greuther Fürth auch im Falle von Niederlagen für den FCN zu ertragen, sollte sich ein anderes Hobby suchen, oder halt als Ersatz für die gescheiterte Geltungssucht, gegen den Schachkomputer immer mit der schwächsten Einstellung spielen - das Meerschweinchen fotzen den Rehpinscher treten, natürlich kann man ersatzweise Telefonbücher in des Nachbarn Mülltonne verbrennen, zumidest dann wen der in Fürth wohnt.

Das Duell wird sportlich geregelt werden, wie im Fußball allgemein üblich, oder warum gehen diese Kleingeister ins Stadion?

Beim Fußball gehts um Tore, nicht darum wer wo herkommt. So wie einige daherreden, sollte der DFB eine Nürnberger Stadtliga gründen, der GLUBB spielt gegen sich selbst und würde am Ende Meister. 🏆

Die Sache mit "Blickpunkt Sport" sehe ich völlig entspannt - der FCN wird keine Gäste entsenden...das ist völlig korrekt und damit sollte es dann auch gut sein - nix nachtreten und im Sand verlaufen lassen - die Sache hat m.E. vielzuviel Aufmerksamkeit erhalten welches der BR und auch Fürth nie und niemals verdient hat.

Die Vorstandschaft beim FCN hat sich aus meiner Sicht sehr gut verhalten - man hat eine "Niederlage" erlitten die man akzeptiert, nicht nachtritt und dennoch seine eigene Größe nicht verliert.

Beitrag von „Pierchi“ vom 25. April 2012, 00:41

Ist es lächerlich Fürth nicht zu mögen?

Beitrag von „hoeschler“ vom 25. April 2012, 10:33

Ich verstehe gerade nicht, was die Aufregung soll? Koch hat sich ja nicht pro Fädd, sondern pro Fußball ausgesprochen.

Oder gibts da noch ne geheime zweite Interpretationsmöglichkeit?

Beitrag von „BogY“ vom 25. April 2012, 10:51

Zitat von hoeschler

Ich verstehe gerade nicht, was die Aufregung soll? Koch hat sich ja nicht pro Fädd, sondern pro Fußball ausgesprochen.

Oder gibts da noch ne geheime zweite Interpretationsmöglichkeit?

Danke, check die Aufregung auch ned.

Beitrag von „putzi“ vom 25. April 2012, 11:03

Scheiß Sommerloch!

Beitrag von „Danny“ vom 25. April 2012, 11:07

Zitat von hoeschler

Ich verstehe gerade nicht, was die Aufregung soll? Koch hat sich ja nicht pro Fädd, sondern pro Fußball ausgesprochen.

Oder gibts da noch ne geheime zweite Interpretationsmöglichkeit?

Natürlich, man kann immer etwas frei interpretieren wenn man will.

Nur ob es der Wahrheit bzw. der Tatsache entspricht damit im Recht zu sein, is hald wieder was anderes.

Versteh auch ned, warum man jetzt aus ner Maus nen Elefanten machen muss sorry.

Beitrag von „Altmeister“ vom 25. April 2012, 11:33

Zitat von hoeschler

Ich verstehe gerade nicht, was die Aufregung soll? Koch hat sich ja nicht pro Fädd, sondern pro Fußball ausgesprochen.

Oder gibts da noch ne geheime zweite Interpretationsmöglichkeit?

Eigentlich hat er sich doch pro sechs Punkten aus den beiden Derbies ausgesprochen - so zumindest meine Interpretation. 🇩🇪

Beitrag von „Lobstero“ vom 25. April 2012, 11:52

SKANDAL!

Es hat Född gsacht!

Und er war in Ronhof!

Auf GRÜNEN Sitzen!

In den See mit ihm!

Mit einem Gewicht....

Beitrag von „Der Clubberer“ vom 25. April 2012, 16:38

Zitat von Raeler

Drehen etz alle durch oder was? Keiner einen Sinn mehr für gesunde Rivalität, dieses Arschgekrieche und diese Pseudomoral geht mir langsam aufn Keks!!!

Die Grenze der gesunden Rivalität ist bei einigen Clubfans, wenn es Fürth betrifft, aber längst überschritten.

Beitrag von „ThePunisher84“ vom 8. Mai 2012, 20:27

<http://guenther-koch.de/2012/0...nicht-schon/#comment-1284>

Zitat

Fast alles lief so wie geplant, beziehungsweise wie zu erwarten war. Der 1. FC Köln ist abgestiegen und Hertha BSC hat nach dem nicht unerwarteten Sieg gegen Hoffenheim mit deren ehemaligem Berliner Trainer Markus Babbel noch 180 oder mehr Minuten Zeit, sich in zwei Relegationsspielen gegen Fortuna Düsseldorf die Erstklassigkeit zu erhalten.

Dann können wir mit dem Club nächstes Jahr wieder nach Berlin fahren, wobei auch Düsseldorf durchaus seine Reize hat, wären die Geschäfte nur nicht so sündhaft mondän und teuer. Teuer zu stehen kann den 1. FCN die hohe 1:4-Niederlage gegen Leverkusen nicht mehr kommen.

In der Fernseh-Vierjahres-Tabelle steht der Club mit seinem tollen (!!) und vor Monaten kaum für möglich gehaltenen 10. Tabellenplatz vor Köln, vor Hamburg und vor Hoffenheim! Das ist fernseh-finanziell eine ideale Ausgangsposition für die neue Saison. Allerdings war die Art und Weise, wie sich die Mannschaft von ihren treuen Fans verabschiedet hat, nicht schön. Auch die nach dem Spiel in Hoffenheim erneute Bank-Platz-Reservierung für Dominik Maroh – für mich einer der besten und elegantesten Innenverteidiger, die der Club je hatte und der vor allem maßgeblichen Anteil am Klassenerhalt hat – versteht nur eine höchst exklusive Minderheit, zu der ich ganz sicher nicht zähle.

Dass dieser untadelige Cluberer nach dessen abermaliger und für mich sportlich – zumindest bis ich zukünftig eines Besseren (Spielers!) belehrt werde – nicht zu begründenden Tiefer-Stufung, wie schon im Herbst, jetzt die Zeichen der Zeit endgültig erkannt hat, muss man nolens volens verstehen.

Andererseits – und das sage ich genauso gerne – vertraue ich unserer sportlichen Leitung mit unserem Chef-Scout Christian Möckel, wie auch unserem Trainer Dieter Hecking, sehr wohl, dass sie genau wissen, wie sie, was sie und wo sie für die wichtigste Saison seit langem (erhöhte TV-Gelder ab 2013/2014!) noch Besseres planen!

Vielleicht gilt das z. B. ja auch für die Torhüter-Position. Hier lauert an vorderster Stelle der vor einem Jahr von jenen oben genannten Verantwortlichen aus Schalke geholte überragende Nachwuchstorhüter der U 21-National-Mannschaft, Patrick Rakovsky, auf die Chance, hinfort häufiger und dann irgendwann dauerhaft beweisen zu können, dass Nürnberg bald wieder wirkliche Klasse-Torhüter im Tor und im Torraum haben wird.

Voller Vorfreude warten wir auf ein tolles DFB-Pokal-Endspiel und auf die Europa-Meisterschaft. Letztere leider ohne Patrick Helmes. Wieder so eine sportliche Personalie, die ich zunächst nicht ganz verstehe...

Alles anzeigen





Is

schon

krass

was

er

vom

Stapel

Beitrag von „Totti“ vom 8. Mai 2012, 20:29

Gut, dass ein AR-Mitglied nicht die Möglichkeit in Betracht zieht, die Kritik intern anzusprechen.



Beitrag von „Altmeister“ vom 8. Mai 2012, 20:39

Aufsichtsrat kritisiert öffentlich die Aufstellung des Trainers und die Arbeit des Managers. Ich dachte schon, es wird beim Club zu ruhig... 🤔

Beitrag von „Hamburger Clubfan †“ vom 8. Mai 2012, 20:52

Zitat von Altmeister

Aufsichtsrat kritisiert öffentlich die Aufstellung des Trainers und die Arbeit des Managers. Ich dachte schon, es wird beim Club zu ruhig... 🤔

Da freut man sich, daß es beim Club so ruhig und seriös zugeht,.... denn lange, allzu lange, war der Club die Lachnummer der Liga,... schon haut ein geltungsbedürftiger Aufsichtsrat flugs wieder etwas `raus.

Ich dachte, ein Aufsichtsrat soll sich in erster Linie um Zahlen und Finanzen kümmern oder um Zukunftsstrategien, jedoch nicht den Ersatzcaoch spielen.....auch wenn er Radioreporter war.

Einen Trainerschein hat er m.W. auch nicht....

Wunderbar populistisch, Herr Koch !!!!! Und das alles konnte man also nicht mit Hecking intern besprechen ??????

Beitrag von „clubbaer“ vom 8. Mai 2012, 20:55

Zitat von Hamburger Clubfan

Da freut man sich, daß es beim Club so ruhig und seriös zugeht,... denn lange, allzu lange, war der Club die Lachnummer der Liga,... schon haut ein geltungsbedürftiger Aufsichtsrat flugs wieder etwas `raus.

Ich dachte, ein Aufsichtsrat soll sich in erster Linie um Zahlen und Finanzen kümmern oder um Zukunftsstrategien, jedoch nicht den Ersatzcaoch spielen.....auch wenn er Radioreporter war.

Einen Trainerschein hat er m.W. auch nicht....

Wunderbar populistisch, Herr Koch !!!!! Und das alles konnte man also nicht mit Hecking intern besprechen ??????

Alles anzeigen

wie gesagt an dem lieben koch werden wir noch viel freude haben 😊🏆

eins muss man ihm lassen er enttäuscht einen selten

Beitrag von „Roll“ vom 8. Mai 2012, 22:31

Die Wortwahl von Günther Koch erschließt sich nicht auf Anhieb, diese ist - wie gewohnt - Feinsinnig und nur schwer im ersten Versuch zu entschlüsseln also Freunde...strengt euch an!

Über die einzelnen Interpretationen können wir gerne weiter Diskutieren, wenns s p o r t l i c h bleibt bin gerne weiter dabei.



Beitrag von „Stich“ vom 8. Mai 2012, 22:52

Ich schau ins Forum, seh, dass sich einige übern Koch aufregen, und denk mir "Boah leck, was hat denn der Günther etz übles vom Stapel gelassen?!"... und dann les ich den völlig harmlosen Text...

Also etz mal im Ernst: Er findet den Maroh-Abgang zwar doof, vertraut aber der sportlichen Leitung, dass die scho wissen, was sie machen. Er meint, dass der Rakovsky den Schäfer auf Dauer ablöst... huihuihui. PÖSE PÖSE! Er hat Jehova gesagt...

Beitrag von „Anaerob“ vom 8. Mai 2012, 22:55

Zitat von Stich

Ich schau ins Forum, seh, dass sich einige übern Koch aufregen, und denk mir "Boah leck, was hat denn der Günther etz übles vom Stapel gelassen?!"... und dann les ich den völlig harmlosen Text...

Also etz mal im Ernst: Er findet den Maroh-Abgang zwar doof, vertraut aber der sportlichen Leitung, dass die scho wissen, was sie machen. Er meint, dass der Rakovsky den Schäfer auf Dauer ablöst... huihuihui. PÖSE PÖSE! Er hat Jehova gesagt...

🤔:hoch:

Beitrag von „atzengruber“ vom 8. Mai 2012, 23:45

Seit ARO wech ist, scheint das ganze Umfeld nur noch aus Duckmäusern und Ja-Sagern zu bestehen, Bader/ Hecking thronen über allem. Hab ich "ganze Umfeld" gesagt ? Nein, Gott sei Dank scheint's da noch jemanden zu geben, der sich auch mal traut das öffentlich auszusprechen, was viele Fans nur anonym im Internet zur Sprache bringen. Sofort wird er angegiftet, ja sogar "Populismus" (das Unwort der Neuzeit) wirft man ihm vor.

Es ist nicht zu fassen, wie devot viele geworden sind. Nur weil wir jetzt 3 Jahre hintereinander nicht abgestiegen sind, hat die sportliche Führung anscheinend bei einigen Narrenfreiheit und jegliche Kritik wird als Majestätsbeleidigung gesehen. So war's auch bei Hans Meyer, der konnte am Schluss machen was er wollte-das Ende ist bekannt.

Ich wünschte mir noch einige mehr wie GüKo, die ab und an auch mal auf die Fehler hinweisen. Ja-Sager hat der Verein inzwischen en masse.

Beitrag von „Totti“ vom 8. Mai 2012, 23:47

Welchen Teil von "Kritik intern äußern" hast du nicht verstanden? Dazu ist er im AR.

Beitrag von „clubbaer“ vom 9. Mai 2012, 05:49

Zitat von atzengruber

Seit ARO wech ist, scheint das ganze Umfeld nur noch aus Duckmäusern und Ja-Sagern zu bestehen, Bader/ Hecking thronen über allem. Hab ich "ganze Umfeld" gesagt ? Nein, Gott sei Dank scheint's da noch jemanden zu geben, der sich auch mal traut das öffentlich auszusprechen, was viele Fans nur anonym im Internet zur Sprache bringen. Sofort wird er angegiftet, ja sogar "Populismus" (das Unwort der Neuzeit) wirft man ihm vor.

Es ist nicht zu fassen, wie devot viele geworden sind. Nur weil wir jetzt 3 Jahre hintereinander nicht abgestiegen sind, hat die sportliche Führung anscheinend bei einigen Narrenfreiheit und jegliche Kritik wird als Majestätsbeleidigung gesehen. So war's auch bei Hans Meyer, der konnte am Schluss machen was er wollte-das Ende ist bekannt.

Ich wünschte mir noch einige mehr wie GüKo, die ab und an auch mal auf die Fehler hinweisen. Ja-Sager hat der Verein inzwischen en masse.

könnte man vermuten, er ist im aufsichtsrat isoliert, nervt und fühlt sich nicht ernst genommen ?

ausdruck von frust ?

Beitrag von „Hamburger Clubfan †“ vom 9. Mai 2012, 05:53

Zitat von atzengruber

Seit ARO wech ist, scheint das ganze Umfeld nur noch aus Duckmäusern und Ja-Sagern zu bestehen, Bader/ Hecking thronen über allem. Hab ich "ganze Umfeld" gesagt ?

Nein, Gott sei Dank scheint's da noch jemanden zu geben, der sich auch mal traut das öffentlich auszusprechen, was viele Fans nur anonym im Internet zur Sprache bringen. Sofort wird er angegiftet, ja sogar "Populismus" (das Unwort der Neuzeit) wirft man ihm vor.

Es ist nicht zu fassen, wie devot viele geworden sind. Nur weil wir jetzt 3 Jahre hintereinander nicht abgestiegen sind, hat die sportliche Führung anscheinend bei einigen Narrenfreiheit und jegliche Kritik wird als Majestätsbeleidigung gesehen. So war's auch bei Hans Meyer, der konnte am Schluss machen was er wollte-das Ende ist bekannt.

Ich wünschte mir noch einige mehr wie GüKo, die ab und an auch mal auf die Fehler hinweisen. Ja-Sager hat der Verein inzwischen en masse.

Deinen post verstehe wer will....

Kein Mensch hat von Ja-Sagern oder Abnickern gesprochen.

Wenn Herr Koch einfacher Fan wenn wäre, wie du, Stich oder ich, kann er sich hier gern im Forum tummeln und seine Kritik äussern.

Jedoch habe ich als AR eine besondere Verpflichtung und äussere Kritik intern....und nicht über Medien.

Dazu sind AR-Sitzungen und andere Gremien da !

Das war meine Kritik....und an der halte ich fest.

Das intern durchaus kontrovers diskutiert werden soll, keine Frage. Und ich vermute, daß wird es auch.

Nur weil Atzengruber oder der Hamburger nichts mitbekommen, heisst das noch lange nicht,

daß im Verein nur Ja-Sager sind.

Und über Roth möchte ich lieber nichts sagen.....Gott sei Dank sind diese Zeiten vorbei, daß ein Präsident ohne Fußballverstand, jeden seiner oft halbgaren Gedanken, über die Presse `raushaute.

Das war oft nur peinlich und machte den Club zur Lachnummer ausserhalb Frankens. Diese Zeiten möchte ich nicht wieder haben.

Nochmal zusammengefasst : Kritik ja und selbstverständlich.....aber als AR bitte intern !

ich,

Beitrag von „Altmeister“ vom 9. Mai 2012, 09:40

Zitat von Stich

Ich schau ins Forum, seh, dass sich einige übern Koch aufregen, und denk mir "Boah leck, was hat denn der Günther etz übles vom Stapel gelassen?!"... und dann les ich den völlig harmlosen Text...

Also etz mal im Ernst: Er findet den Maroh-Abgang zwar doof, vertraut aber der sportlichen Leitung, dass die scho wissen, was sie machen. Er meint, dass der Rakovsky den Schäfer auf Dauer ablöst... huihuihui. PÖSE PÖSE! Er hat Jehova gesagt...

Wenn ein Vereinsverantwortlicher sich offen über die Aufstellung des Trainer bzw. die Zusammenstellung des Kaders für die kommende Saison beschwert, ist das für mich nicht "harmlos"... Zumal Herr Koch noch Verschwörungstheorien entwirft, daß Marohs Nichtberücksichtigung gar keine sportlichen Gründe hätte. Wie anders soll man denn diese Sätze verstehen?

Zitat

[...] Auch die nach dem Spiel in Hoffenheim *erneute Bank-Platz-Reservierung für Dominik Maroh - für mich einer der besten und elegantesten Innenverteidiger, die der Club je hatte und der vor allem maßgeblichen Anteil am Klassenerhalt hat - versteht nur eine höchst exklusive Minderheit, zu der ich ganz sicher nicht zähle.*

Dass dieser untadelige Cluberer nach dessen abermaliger und für mich *sportlich - zumindest bis ich zukünftig eines Besseren (Spielers!) belehrt werde - nicht zu begründenden Tiefer-Stufung*, wie schon im Herbst, jetzt die Zeichen der Zeit endgültig erkannt hat, muss man nolens volens verstehen. [...]

Beitrag von „Der Clubberer“ vom 9. Mai 2012, 09:47

Zitat von atzengruber

Seit ARO wech ist, scheint das ganze Umfeld nur noch aus Duckmäusern und Ja-Sagern zu bestehen, Bader/ Hecking thronen über allem. Hab ich "ganze Umfeld" gesagt ? Nein, Gott sei Dank scheint's da noch jemanden zu geben, der sich auch mal traut das öffentlich auszusprechen, was viele Fans nur anonym im Internet zur Sprache bringen. Sofort wird er angegiftet, ja sogar "Populismus" (das Unwort der Neuzeit) wirft man ihm vor.

Es ist nicht zu fassen, wie devot viele geworden sind. Nur weil wir jetzt 3 Jahre hintereinander nicht abgestiegen sind, hat die sportliche Führung anscheinend bei einigen Narrenfreiheit und jegliche Kritik wird als Majestätsbeleidigung gesehen. So war's auch bei Hans Meyer, der konnte am Schluss machen was er wollte-das Ende ist bekannt.

Ich wünschte mir noch einige mehr wie GüKo, die ab und an auch mal auf die Fehler hinweisen. Ja-Sager hat der Verein inzwischen en masse.

Wie Roll schon sagt, mit spitzer Feder geschrieben und von Dir, atzengruber, treffend analysiert.

Den einzigen Fehler, den GüKo meiner Meinung nach macht, ist die Jagd nach Mitgliedern. Das sieht er als hehres Ziel - ist aber eigentlich nicht sein Job und man kann den Eindruck gewinnen, dass ihm der Verein hier eine Spielwiese geschaffen hat, auf der er sich austoben und die ihn von anderen Dingen ablenken soll.

Beitrag von „1973er“ vom 9. Mai 2012, 09:50

Hatten wir diese Zeiten nicht endlich hinter uns?
Braucht´s dass wirklich?

Beitrag von „Domme“ vom 9. Mai 2012, 09:53

Zitat von 1973er

Hatten wir diese Zeiten nicht endlich hinter uns?
Braucht´s dass wirklich?

Finde auch, dass ein AR-Mitglied nicht unbedingt seine (vor allem kritischen) Bewertungen des Tagesgeschehens in einem Blog in die Welt posaunen muss.. Wirkt (auf mich zumindest) unseriös und bisweilen polemisch.

Beitrag von „eintakter“ vom 9. Mai 2012, 10:11

Zitat von Stich

Ich schau ins Forum, seh, dass sich einige übern Koch aufregen, und denk mir "Boah leck, was hat denn der Günther etz übles vom Stapel gelassen?!"... und dann les ich

den völlig harmlosen Text...

Also etz mal im Ernst: Er findet den Maroh-Abgang zwar doof, vertraut aber der sportlichen Leitung, dass die scho wissen, was sie machen. Er meint, dass der Rakovsky den Schäfer auf Dauer ablöst... huihuihui. PÖSE PÖSE! Er hat Jehova gesagt...

Danke :hoch: er sagt nichts anderes als die meisten hier, allerdings wesentlich besser formuliert und verbunden mit einem vertrauensbekenntnis zur sportlichen leitung! naja daß clubbaer mit seinem GüKo-Hass hier aufschreit war ja klar. GüKo braucht nichtmal Jehova sagen, wenn er sagt "Ich sag mal nix" dann wär aus dieser seite der aufschrei immer noch groß. manche hier im forum sind in ihrem reflexhaften verhalten sehr gut vorhersehbar 😊
GüKo hat seine eigene meinung, er soll sie auch sagen. wir haben keine ja-sager in dieses gremium gewählt und solange keine internas ausgesprochen werden ist das auch gut so!

Beitrag von „eintakter“ vom 9. Mai 2012, 10:13

Zitat von clubbaer

könnte man vermuten, er ist im aufsichtsrat isoliert, nervt und fühlt sich nicht ernst genommen ?

ausdruck von frust ?

schwachsinn 🤔

Beitrag von „T-Byrd“ vom 9. Mai 2012, 10:25

Wozu ist ein Aufsichtsrat da?

Wenn die sportliche Leitung eine für alle Betrachter (die Mehrheit zumindest) eine eklantante

Dummheit begeht, dann hat der Aufsichtsratsälteste nicht nur das Recht, sondern sogar die Pflicht lautstark Kritik zu äußern. Meiner Meinung nach, drückt sich GK noch viel zu salomonisch aus, indem er seiner Hoffnung ausdrückt, eines "besseren Spielers" belehrt zu werden und der sportlichen Leitung dahingehend vertraut.

Dieses Vertrauen teile ich überhaupt nicht. Jetzt muss Geld in die Verpflichtung eines neuen "großkalibigen" Innenverteidigers investiert werden, das man auch in die Weiterverpflichtung Didavis hätte investieren können. 🍌

Beitrag von „Altmeister“ vom 9. Mai 2012, 10:27

Zitat von eintakter

Danke :hoch: er sagt nichts anderes als die meisten hier, allerdings wesentlich besser formuliert und verbunden mit einem vertrauensbekenntnis zur sportlichen Leitung! Naja daß Clubbaer mit seinem GüKo-Hass hier aufschreit war ja klar. GüKo braucht nichtmal Jehova sagen, wenn er sagt "Ich sag mal nix" dann wär aus dieser Seite der Aufschrei immer noch groß. Manche hier im Forum sind in ihrem reflexhaften Verhalten sehr gut vorhersehbar 😊

GüKo hat seine eigene Meinung, er soll sie auch sagen. Wir haben keine Ja-Sager in dieses Gremium gewählt und solange keine Internas ausgesprochen werden ist das auch gut so!

Das hat doch nix mit Ja-Sagerei zu tun! Der Aufsichtsrat soll das Vereinsgeschehen durchaus kritisch begleiten und Mißstände auch benennen, aber halt intern. Und das ist der große Unterschied zu den Usern dieses Forums, Herr Koch ist gewählter Vereinsvertreter und eben keine reine Privatperson mehr! Gerade die Personalien Maroh und Schäfer werden aktuell so kontrovers diskutiert, daß man da nicht auch noch populistisch Öl ins Feuer gießen muß.

Beitrag von „Sergio Z“ vom 9. Mai 2012, 10:29

Zitat von chesserio

Das einzige, was ich nicht ganz verstehe, ist der ordentliche Seitenhieb auf Bader! Sehr versteckt, aber durchaus zu erkennen.

Er lobt die sportliche Leitung, lässt dabei aber Bader wohlwissentlich aus..dabei macht der m.M einen wirklich guten Job!

Zitat

GueKo sagt:

08. Mai 2012 um 17:17

Ach, Ja... Wie in der Kolumne für die Mittelbayerische vom Samstag, 5.5.12, nachzulesen, habe ich auch ausdrücklich unsere beiden Vorstände gelobt! Das ist mir auch sehr wichtig.

<http://guenther-koch.de/2012/0...nicht-schon/#comment-1284>

Diejenigen, die sich durch den Artikel so gestört fühlen, können dies ja in GÜKos Blog äussern, er wird sicher darauf antworten.

Beitrag von „eintakter“ vom 9. Mai 2012, 10:33

Zitat von Altmeister

Das hat doch nix mit Ja-Sagerei zu tun! Der Aufsichtsrat soll das Vereinsgeschehen durchaus kritisch begleiten und Mißstände auch benennen, aber halt intern. Und das ist der große Unterschied zu den Usern dieses Forums, Herr Koch ist gewählter Vereinsvertreter und eben keine reine Privatperson mehr! Gerade die Personalien Maroh und Schäfer werden aktuell so kontrovers diskutiert, daß man da nicht auch noch populistisch Öl ins Feuer gießen muß.

Bin ich anderer Meinung, wie gesagt. solange keine internas weitergegeben werden? solange kein maulwurf seine guten journalistischen verbindungen nutzt? aber kann man auch anders sehen. nur daß es populistisch ist daß er auch jetzt noch als AR seine meinung vertritt und zufälligerweise auch noch der meinung (scheint s0) der mehrheit ist macht die meinung noch nicht populistisch. was sollte er im populistischen sinne davon haben daß jetzt wieder einige aufschreien und GüKo lautstark kritisieren?

Beitrag von „1973er“ vom 9. Mai 2012, 10:34

Zitat von T-Byrd

Wozu ist ein Aufsichtsrat da?

Wenn die sportliche Leitung eine für alle Betrachter (die Mehrheit zumindest) eine eklatante **Dummheit** begeht, dann hat der Aufsichtsratsälteste nicht nur das Recht, sondern sogar die Pflicht lautstark Kritik zu äußern. Meiner Meinung nach, drückt sich GK noch viel zu salomonisch aus, indem er seiner Hoffnung ausdrück gibt, eines "besseren Spielers" belehrt zu werden und der sportlichen Leitung dahingehend vertraut.

Dieses Vertrauen habe ich überhaupt nicht. Jetzt muss Geld in die Verpflichtung eines neuen "großkalibigen" Innenverteidigers investiert werden, das man auch in die Weiterverpflichtung Didavis hätte investieren können. 🤔

Also dass eine Mehrheit den Weggang Marohs als eklatante Dummheit ansieht halte ich für übertrieben.

Und wer sagt denn, dass der Maroh-Ersatz, großkalibrig ist da schon auch etwas hoch gegriffen, nicht ablösefrei ist?

Wenn ein AR trotzdem meint, dass im sportlichen Bereich etwas schief läuft, dann hat er es nicht zuallererst auf höchst populistische Art bekannt zu geben, sondern mit seinen anderen ARen zu besprechen, dass ist nämlich Sinn eine AR, eine Kontrolle der Arbeit durch ein Gremium, nicht durch eine Einzelperson und deren Meinung.

Und dann den Entscheidungsträger zunächst intern zu vermitteln und nicht süffisant und überheblich (so wirkt der Schreibstil nämlich) erst mal per Netz in die weite Welt!

Und woher nimmt er eigentlich die sportliche Kompetenz dazu?

Sorry, das ist unnötige und populistische Selbstdarstellung.

Beitrag von „Zaphod“ vom 9. Mai 2012, 10:37

Also erstmal schaut euch an, das ist eine Kolumne! Und zwar eine von Günther Koch und Günther Koch schreibt Kolumnen nicht um Aussagen zu treffen, sondern um Günther Koch in formvollendeten Schachtelsätzen in den Mittelpunkt zu stellen

Das sieht man daran, dass er zwar Kernaussagen trifft, sogleich aber auch das Gegenteil sagt

- er pinkelt der Vereinsführung ans Bein, um ihnen zeitgleich in den Arsch zu kriechen
- er empfindet die Behandlung Marohs als Fehler, vertraut aber DH etwas noch Besseres zu machen

mit der Fürth Geschichte das Gleiche

beukotiert die Bazi-TV Sendung in Fürth, lässt sich aber in der Stadion von eben dem gleichen Sender interviewen, um zu huldigen wie toll Fürths Aufstieg doch ist.

Ich find das nicht schlimm, aber das passt halt nicht zusammen, was für mich wiederum zum Gesamtbild GK passt

meine Meinung: viel Wind um Nichts